



Amtliche Bekanntmachungen ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Hans-Martin Moll

Freitag, 20. Februar 2015

Aus dem Rathaus

Stadt Zell am Harmersbach – Ortenaukreis: Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin am 15.03.2015

Nachstehend werden die Bewerber für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin bekannt gemacht, deren Bewerbung vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurde.

Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt; bei gleichzeitigem Eingang hat über die Reihenfolge das Los entschieden.

Lfd. Nr.	Name, Vorname(n) Anschrift (Hauptwohnung)	Beruf oder Stand	Jahr der Geburt
1	Haas, Severin Zell am Harmersbach, Hauptstraße 217	Energieberater	1957
2	Pfundstein, Günter Offenburg, Zum Großen Deich 6a	Diplom-Verwaltungswirt (FH)	1967
3	Haas, Martin Wolfach, Saarlandstraße 29	Lagerist	1962
4	Mössinger, Wolfgang Zell am Harmersbach, Im Bruch 6	Botschaftsrat	1957
5	Goehl, Arthur Zell am Harmersbach, Allmendweg 9	Rechtsanwalt	1970
6	Dr. Ruhm, Peter Langen, Westendstraße 5	Diplom-Volkswirt	1951
7	Fischer, Andreas Berlin, Mühlenstraße 14	Lebensmittelretter	1976

Diese Bewerber werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Zell am Harmersbach, 20.02.2015

Bürgermeisteramt
Moll, Bürgermeister

Stadt Zell am Harmersbach – Ortenaukreis: Öffentliche Bekanntmachung zur Durch- führung der Wahl des/der Bürgermeisters/ Bürgermeisterin am 15.03.2015

Zur Durchführung der Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Stadt ist in 5 Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 22.02.2015 zugegangen sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Die Stadt ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks / Wahlraum
00101	Zell am Harmersbach Fabrikstraße 5, Kulturzentrum »Obere Fabrik«
00102	Zell am Harmersbach Hauptstraße 19, Rathausaal
00203 / 00204	Unterharmersbach Hauptstraße 180, Grundschule Unterharmersbach
00305	Unterentersbach Zeller Straße 12, Rathaus Unterentersbach
00406	Oberentersbach Untertal 13, Imkerschule

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler ist an diese Bewerber nicht gebunden, sondern kann auch andere wählbare Personen wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar ist:

- wer infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland als Bürger das Wahlrecht oder Stimmrecht, die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt. Unionsbürger sind auch dann nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen;
- für den zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- wer aus dem Beamtenverhältnis entfernt, wem das Ruhegehalt aberkannt oder gegen wen in einem dem Disziplinarverfahren entsprechenden Verfahren durch die Europäische Gemeinschaft, in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum eine entsprechende Maßnahme verhängt worden ist in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren oder
- wer wegen einer vorsätzlichen Tat durch ein deutsches Gericht oder durch die rechtsprechende Gewalt eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Gemeinschaft oder eines anderen Vertragsstaats des Abkommens über den

Europäischen Wirtschaftsraum zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden ist, die bei einem Beamten den Verlust der Beamtenrechte zur Folge hat, in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren.

4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
- den Namen eines im Stimmzettel aufgeführten Bewerbers ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht, oder den Namen einer anderen wählbaren Person unter unzweifelhafter Bezeichnung ihrer Person einträgt.

Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags der Briefwahl machen die Stimmabgabe ungültig.

5. **Jeder Wähler kann** - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Der/Die **Wahlberechtigte** kann seine/ihre Stimme nur **persönlich** abgeben. Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die nicht schreiben oder lesen kann oder der/die wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine/ihre Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines Anderen erlangt hat.

8. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar.

Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Zell am Harmersbach, 20.02.2015

Bürgermeisteramt
Moll, Bürgermeister

Wahlscheinbeantragung für die Bürgermeisterwahl am 15.03.2015

Die **Wahlbenachrichtigungen** werden alle Wahlberechtigten bis spätestens Sonntag, 22.02.2015, zugestellt. Sollten Sie keine Wahlbenachrichtigung erhalten, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Zell am Harmersbach, Bürgerbüro, Zimmer 2, Tel.-Nr. 07835 6369-21.

Sollte Ihnen am Wahltag der Besuch eines Wahllokals nicht möglich sein, haben Sie die Möglichkeit einen Antrag auf Briefwahl zu stellen.

Füllen Sie hierzu den Antrag auf Ihrer Wahlbenachrichtigung aus.

Nach Eingang des Antrags erhalten Sie umgehend die Briefwahlunterlagen zugesandt.

Noch bequemer können Sie die Briefwahlunterlagen über unsere Internetadresse www.zell.de direkt von zu Hause anfordern.

Beantragen Sie die Briefwahlunterlagen online, müssen diese bis spätestens Donnerstag, 12.03.2015 um 18.00 Uhr beantragt werden, damit Sie die Briefwahlunterlagen rechtzeitig erhalten.

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach

Peterlestag in Zell am Harmersbach am 23.02.2015

Am 23.02.2015 findet der traditionelle Peterlestag in Zell am Harmersbach statt.

Hierbei ziehen die Kinder vom kath. Pfarrhaus im Pfarrhofgraben über die Hauptstraße bis zur Wallfahrtskirche und über Nebenstraßen wieder zurück.

In der Zeit von **12.00 Uhr bis 15.00 Uhr** kann es in diesem Bereich zu Verkehrsbehinderungen oder kurzfristige Sperrungen der Hauptstraße kommen.

Wir bitten um Beachtung.

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Woche wie folgt statt:

Zell a. H.: Montag, 23. Februar: Grüne Tonne
Dienstag, 24. Februar: Gelbe Säcke

Zell-Unterharmersbach:
Mittwoch, 25. Februar: Graue Tonne und Gelbe Säcke
Donnerstag, 26. Februar: Grüne Tonne

Zell-Oberentersbach:
Dienstag, 24. Februar: Grüne Tonne und Gelbe Säcke
Mittwoch, 25. Februar: Graue Tonne

Zell-Unterentersbach:
Dienstag, 24. Februar: Grüne Tonne und Gelbe Säcke
Mittwoch, 25. Februar: Graue Tonne



Jailhouse – Jugendtreff der Stadt Zell a.H.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do: 16.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Fr.: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Tel. 07835-8024 · Fax: 07835-547066

E-Mail: info@juze1996zell.de · Homepage: www.juze1996zell.de

Immer Samstags, von 7.00 bis 12.30 Uhr
Zeller Städtle-Markt
 ... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe,	Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse
Elisabeth Börsig, Zell a. H.,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Beate Bruder, Ettenheim,	Oliven, Schafskäse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Hubert Ebert, Altdorf,	Biobackwaren und Feinkost
Detlef Eisenmann, Gengenbach,	Tiroler Spezialitäten
Ingrid Grasse, Oberharmersbach,	Selbstgemachter Blutwurst
Hans-Jörg Herrmann, Zell a. H.,	Wurststand, Grillwürste
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Josef Roth, Nordrach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Alfons Schwarz, Zell a. H.,	Edle Brände
Christian Schwarz, Zell a. H.,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Stefan Weis, Forchheim,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

zellkultur

Gutscheine bei
der Tourist-Info

Kulturprogramm 2015

Zell am Harmersbach | www.zell.de



Kinder-Stadtrallye

Die Stadt auf eigene Faust erleben! Mitmachen und gewinnen! Kostenlos!

Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – ein Event nicht nur für Kinder! Und noch dazu

kostenlos. Da gibt es nur Gewinner, denn unter allen Teilnehmern wird monatlich ein Preis ausgelost. Alle Infos im Internet unter www.zell.de oder bei der Tourist-Info.

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

- **Rathaus Zell a.H.**
 Mo.-Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr
 Mo.-Mi.: 14.00 – 16.00 Uhr
 Do.: 14.00 – 18.00 Uhr
 Telefon: 0 78 35/63 69-0
 Internet: www.Zell.de, e-Mail: stadtverwaltung@zell.de
- **Bürgermeister Moll**
 Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
 Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-61
 (nach Dienstschluss).
- **Hauptamt**
 Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, e-Mail: stadtverwaltung@zell.de
Standesamt/Friedhofsverwaltung
 Tel. 63 69-41, e-Mail: mueller@zell.de
Bürgerbüro
 Tel. 63 69-20, e-Mail: buergerbuero@zell.de
Ordnungsamt
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
 Tel. 63 69-33, e-Mail: bruder@zell.de
Rentenangelegenheiten / Gewerbe
 Tel. 63 69-32, e-Mail: hug-schneider@zell.de
- **Rechnungsamt**
 Tel. 63 69-24, e-Mail: rechnungsamt@zell.de
Stadtkasse
 Tel. 63 69-37, e-Mail: stadtkasse@zell.de
- **Stadtbauamt**
 Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, e-Mail: bauamt@zell.de
- **Baurechtsamt**
 Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,
 e-Mail: baurechtsamt@zell.de oder schneider@zell.de
 Sprechtag für Planer und Bauherren:
 Jeden Mittwoch nach tel. Voranmeldung oder nach Vereinbarung auch an anderen Tagen, in Zimmer-Nr. 6.
- **Tourist-Information**
 Öffnungszeiten (Mai – Oktober):
 Mo. – Fr.: 9 – 12.30 Uhr und 14 – 17 Uhr sowie Sa.: 10 – 13 Uhr
 Tel. 63 69-47, Fax 63 69-50, e-Mail: tourist-info@zell.de
Familienbad, Telefon 5 45 44
- **Wassermeister**
 Tel.: 0 78 35/5 44 36 oder Handy: 01 70/5 25 79 20
 e-Mail: wassermeister@zell.de
- **Forstrevier Zell am Harmersbach**
 Revierleiter: Klaus Pfundstein
 Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,
 Mobil: 01 75/222 49 24, e-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

- **Amtsgericht Achern Grundbuchamt**
 Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/6733-02,
 e-mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,
www.amtsgericht-achern.de
 – **Grundbuch-Einsichtsstelle**, Tel. 6369-42, hiss@zell.de
- **Energieberatung/Informationen**
 Ortenauer Energieagentur GmbH
 Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,
www.ortenauer-energieagentur.de,
info@ortenauer-energieagentur.de
 1. Beratung kostenlos

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

- **Öffnungszeiten**
 Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr
 Mo. – Mi.: 14.00 – 16.00 Uhr
 Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr
 Tel.: 0 78 35/63 83-0, Internet: www.zell.de,
 e-Mail: unterharmersbach@zell.de
- **Ortsvorsteher Wagner**
 Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
- **Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof**
 (April – Oktober) Donnerstag und Sonntag von 15.00 – 17.00
 Uhr, Sonderführungen jederzeit möglich. Tel. 10 48, Museums-
 leiter Gutmann
- **Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto**
 im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 63 83 14
 Montag – Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.
 Di. – Do.: 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet;
 Montag- und Freitagnachmittag geschlossen.
- **Gemeindewaage Unterharmersbach**
 Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der Orts-
 verwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung
 1 Tag vorher. Tel. 63 83-0.
- **Migrations- und Sozialberatung der Diakonie**
 in der Ortsverwaltung Unterharmersbach, Hauptstraße 173.
 Termine immer donnerstags, einmal im Monat.
 Termin für diesen Monat bitte in der Ortsverwaltung Unter-
 harmersbach erfragen.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

- **Öffnungszeiten**
 Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr
- **Ortsvorsteherin Kuhn**
 Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr (oder nach Vereinb. Tel. 33 27)
 e-Mail: unterentersbach@zell.de



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERHARMERSBACH

Hallensperrung der Schwarzwaldhalle März/April 2015

Samstag, 14.3. Fahrzeugbörse Kiga »Kleine Wolke«, 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag, 3.4. bis Samstag, 4.4. Aufbau Osterkonzert Männergesangsverein
Montag, 6.4. Abbau Osterkonzert vormittags

»Peterlistag« in Unterharmersbach

Am Montag, 23. Februar, ab 10.00 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit, ist in Unterharmersbach der traditionelle Peterlistag. Schulkinder ziehen in Gruppen oder auch einzeln von Haus zu Haus, um nach dem Aufsagen eines Peterlistags-Spruches eine kleine Gabe zu erhalten.

Wie jedes Jahr bitten wir darum:

- Bitte behandeln Sie die Kinder freundlich und geben Sie nach Ihren Möglichkeiten.
- Autofahrer sollten bedenken, dass die Kinder vor lauter Freude die Verkehrsregeln vergessen. Langsam und vorsichtig fahren sollte eine Selbstverständlichkeit sein.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ortsverwaltung Unterharmersbach

Was
Wann
Wo?

Zell a. H.

VERANSTALTUNGS-PROGRAMM

vom 21. Februar bis 28. Februar 2015

Samstag, 21. Februar 2015:
7 - 12.30 Uhr **Städtlemarkt: Qualität u. Frische aus der Region,**
Kanzleiplatz

Montag, 23. Februar 2015:
14.00 Uhr **Werksführung bei Hahn und Henne,** Zeller Keramik

Mittwoch, 25. Februar 2015:
14.00 Uhr **Werksführung bei Hahn und Henne,** Zeller Keramik

Samstag, 28. Februar 2015:
7 - 12.30 Uhr **Städtlemarkt: Qualität u. Frische aus der Region,**
Kanzleiplatz

14 - 16 Uhr **Flohmarkt Kindergarten Villa Regenbogen**
Ritter-von-Buß-Halle

- **Storchenturm-Museum**
...macht Winterpause!
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835/6369-47.
- **Heimatmuseum Fürstenberger Hof**
...macht Winterpause!
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835/6369-47.
- **Villa Haiss, Museum für Zeitgenössische Kunst**
Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 13 - 18 Uhr
Sonderführungen ganzjährig möglich!
Infos unter www.artbischoff.com und Tel. 07835/549987.
- **Zeller Keramik**
Mo. - So./Feiertag 9 - 17.30 Uhr, letzter Einlass in das Museum: 16.30 Uhr; Keramikmalen für Besucher tägl. 9 - 16.30 Uhr, Führungen: Mo. u. Mi. 14 Uhr. Individ. Gruppenführungen nach Anmeldung, auch in Engl./Franz., Tel. 07835/786-0.

Tourist-Information

Zell am Harmersbach

Tel. 078 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

Öffnungszeiten

November bis April
Montag bis Freitag 9.00 – 12.30 Uhr
sowie Montag, Mittwoch, Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Buchen Sie in der Tourist-Info:

- Stadtführungen... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung... »Hesch's schu g'hört«
- Kinder-Stadtführungen... spielerisch Geschichte erleben
- Museums-Führungen... Geschichte, Tradition und Kunst
- Historische Zeller Städtletour... kulinarischer Rundgang
- Vesperwanderung... mit Musik und Schwarzwälder Spezialitäten
- Kirschtorten-Seminar... das Geheimnis der beschwipsten Torte

Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Zellkultur-Gutscheine
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«

Für Wanderer

- Wanderkarte Ferienregion Brandenkopf/Gengenbach
- Wandervorschläge im Kinzigtal

Für Radler und Mountainbiker

- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« und »Wolfach«

Für Erlebnishungrige

- Freizeit- und Ausflugskarten
- Stadt- und Museumsführungen – auch für Kinder!

Kostenlos

- Freizeit-Post
- Veranstaltungs-Kalender
- Ausflugs-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

Bistros, Cafés, Gaststätten, Hotels und Vesperstuben in Zell am Harmersbach

Bitte beachten Sie die Betriebsferien der einzelnen Häuser!

Cafés:

- Café »Alt-Zell«
- Café »Domicil«
- Eiscafé »Venezia«
- Caféhaus »Dreher«
- »Stadtcafé« a. Storchenturm
- Eiscafé Hirschgarten
- »Costa Smeralda«

Ruhetage:

- Mi. 07835/3902
- kein Ruhetag 07835/65466
- kein Ruhetag 07835/65354
- kein Ruhetag 07835/548805
- kein Ruhetag 07835/426278
- kein Ruhetag 07835/4218926

Telefon:

Bistros & Gaststätten:

- »Asia Bistro«
- Bistro »Picknick«
- Bistro »Florian«
- Bistro »Wagner«
- Bar »Zum Augenblick«
- »Cheers«
- Clubheim »FV Unterh.«
- Clubheim »ZfV«
- Gasthaus »Ochsen«
- Gasthaus »Rebstock«, UE
- Gasthaus »Rössle«, UHA
- Gasthof »Adler«
- Gasthof »Berger«
- Gasthof »Waldhorn«, OE
- Gasth.-Pens. »Grüner Hof«, UHA
- »Kiosk am Park«
- »La Piazza«
- Landgasthof »Zum Pflug«, UE
- Pizzeria »Krone«
- »Poseidon«

Ruhetage:

- kein Ruhetag 07835/630707
- Montag 07835/54406
- Sonntag/Montag 07835/65401
- Sonntag 07835/634990
- Montag 07835/6341558
- Montag 07835/65407
- Donnerstag 07835/631333
- 07835/5660
- Montag 07835/7240
- Samstag 07835/7589
- Donnerstag 07835/634034
- Dienstag 07835/286
- Dienstag 07835/7579
- Montag 07835/7105
- Dienstag 07835/6330
- kein Ruhetag 07835/548748
- Dienstag 07835/426055
- Montag 07835/429
- Mittwoch 07835/5658
- Montag 07835/548750

- Restaurant »Bräukeller« Montag 07835/548800
- »Tenne« im Gröbernhof Montag 07835/547036
- »Zeller Imbiss-Stüble« Sa. u. So. 07835/6313870
- »Zeller Pils-Pub« kein Ruhetag 07835/1307
- »Zum Jumbo«, UHA Montag 07835/549561
- »Zum Töpfer«

Hotels:

- Hotel »Klosterbräustuben«
- Hotel »Sonne«

- Hotel-Gasthof »Kleebad«

Vesperstuben:

- »Kuhhornkopfhütte«
 - Ruhetage:** An Sonn- und Feiertagen geöffnet
 - Telefon:** 07835/3261
- »Oberbure-Hof«
 - geöffnet: 01.05. – 28.06. und 02.08. – 04.10.2015
 - Telefon:** 07835/549830
- Vesperstube »Durben« Mi. u. Do. 07837/274
- Vesperstube »Erbsengrund« kein Ruhetag 07835/6312949

AWO Elternschule Kinzigtal

Erste-Hilfe-Kurs am Kind



Einen Kurs »Erste Hilfe am Kind« bietet die AWO Elternschule Kinzigtal in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz ab dem 26.02.2015 in Zell an. Im Umgang mit Kindern gibt es viele aufregende Situationen, in denen Eltern oder Betreuende Ruhe bewahren müssen, um sinnvoll "Erste Hilfe" leisten zu können. Was macht Mama oder Papa, wenn der Säugling vom Wickeltisch fällt, das Kleinkind sich verbrüht oder der 7-Jährige vom Baum fällt? In diesem Kurs können Sie Sicherheit in Theorie und Praxis für diese und viele andere Situationen erwerben.

Wann: 5 Termine beginnend am Donnerstag, 26.02.2015, 05.03., 12.03., 19.03. und 02.04.2015.

Wo: DRK-Heim Zell, Hauptstraße 101 in Zell

Leitung: Jutta Eisenblätter

Gebühr: 35 Q für Einzelpersonen, 45 Q für Paare.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich unter: Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de, Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781/20 55 08 10.

VEREINSNACHRICHTEN Zell a. H.



Vortrag im DRK-Heim Zell a.H.

Organspende – Organtransplantation

Am 27.02.2015 wird im DRK-Heim Zell a. H., Hauptstr. 101, um 19.00 Uhr ein Vortrag stattfinden über das Thema »Organspende – Organtransplantation«. Bei dem Vortrag wird ein Herr anwesend sein, bei dem eine Transplantation durchgeführt wurde – er wird von seiner persönlichen Erfahrung berichten und Fragen der Zuhörer beantworten.

Referentin des Abends ist Frau Dr. Niederberger. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



Großes KJG-Ferienlager stürmt Dornburg

Endlich ist es wieder soweit! **Morgen, Samstag, 21. Februar**, findet um 15.00 Uhr die Anmeldung für das Große KJG-Ferienlager (10 – 14 Jahre) im Pfarrheim St. Symphorian statt.

Unsere diesjährige Reise führt uns vom 01.08. – 15.08.2015 nach Dornburg/Frickhofen. Das Haus befindet sich etwa 15 Gehminuten vom nächsten Ort Dornburg entfernt, liegt mitten im Naturschutzgebiet und bietet folglich reichlich Platz, um zu toben oder Ruhe zu finden.

Die Gemeinde Dornburg ist mitten im Herzen des Westerwaldes, ca. 15 km von der Domstadt Limburg a. d. Lahn entfernt. Schon jetzt sind wieder viele Aktionen innerhalb und außerhalb des Gebäudes geplant, sowie zahlreiche Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung.

Und das Ganze für einen unschlagbaren Preis von ca. 220 Q

Am Anmeldenachmittag gibt es natürlich wieder eine Diashow mit den Bildern von 2014. Zusätzlich dürfen die Bilder, sowie die Lagerzeitung als Erinnerung an »Haus Sonneck« mit nach Hause genommen werden. Bei Fragen stehen Ihnen gerne Nora Christensen (0152/36979831) oder Sabrina Alender (07835/1500) zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Euch:

Euer Mäg-Team

Wander- und Freizeitverein Unterharmersbach

Tour führt durch heimische Gefilde



Die Februarwanderung des Wander- und Freizeitvereins Unterharmersbach führt diesmal zum Bergbauer. Über die Sodlach und das Reutegut ist das Anwesen von Vereinsmitglied August Lehmann das Ziel. Treffpunkt zu dieser Veranstaltung ist der Strietparkplatz in Hinterhambach. Zu dieser Wanderung sind alle, auch Nichtmitglieder, herzlich eingeladen. Diese gut zu bewältigende Tour findet am Donnerstag, 26. Februar, statt und beginnt um 12.00 Uhr. Bei eventuellen Fragen gibt Wanderwart (Senioren) Franz Hoferer unter 07835/8611 gerne Auskunft.

»WÖCHENMARKT«

IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE

IMMER FREITAGS IN DER

Schwarzwälder Post

Telefonische Anzeigenannahme unter

0 7 8 3 5 / 2 1 5